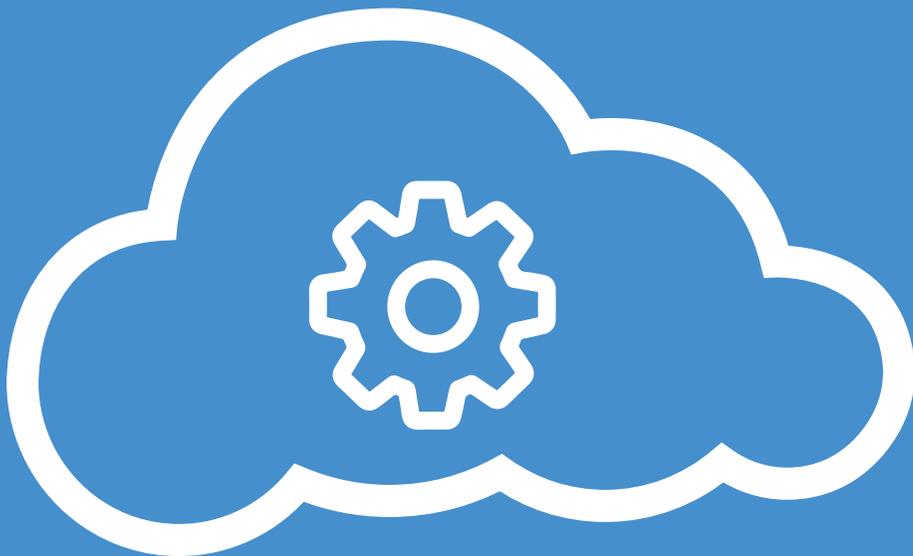


Kavalierstart für Red Hat OpenShift bei NÜRNBERGER Versicherung



ARS hat die NÜRNBERGER Versicherung bei der Einführung zeitgemäßer Container-Technologie für ihre Software Engineers und DevOps begleitet. Mit Unterstützung durch ARS ging die Plattform Red Hat OpenShift bereits nach wenigen Monaten erfolgreich an den Start.

Executive Summary

Die NÜRNBERGER Versicherung etablierte für ihre Software-Engineering-, Betriebs- und DevOps-Teams eine effiziente IT-Infrastruktur auf Basis von Cloud-Technologie: moderne Plattformen, agile Arbeitsweisen, standardisierte Automatisierungslösungen und Architekturen.

Als Schlüssel zum Erreichen des Ziels diente die Einführung einer von Selfservices getriebenen und sicheren Container-Plattform: Red Hat OpenShift, eine moderne Technologie, die sich in den letzten Jahren sowohl in der Cloud als auch in deutschen Rechenzentren bewährt hat, um die Operationalisierung von Anwendungen effizienter als bisher zu handhaben.

Die notwendigen Prozesse hierfür bauten die Cloud-Plattform-Engineers und Systemarchitekten von ARS auf. Hierbei lag der Fokus vor allem auf kurzen Einarbeitungszyklen und einem hohen Automatisierungsgrad. Hilfreich war dabei die Erfahrung von ARS bei der Einführung von Container-Technologie, insbesondere in Rechenzentren mit hohen Anforderungen an Datenschutz und IT-Sicherheit sowie an sofort einsetzbare Automatisierungs-Assets. Dank dieses Vorwissens konnten die Plattformen in sehr kurzer Zeit eingeführt werden.

Ein Teil der Aufgabe war ein Plattformwechsel von IBM Cloud Private auf Red Hat OpenShift. Dank der Lösung ARS Prime-Setup® mit ihrem hohen Automatisierungsgrad ging dieser Plattformwechsel mit 60% Zeitersparnis im Vergleich zum üblichen Aufwand bei der Inbetriebnahme neuer Plattformen vonstatten.

Die Kombination aus erfahrenen ARS Mitarbeitern, Exzellenz in der Automatisierung und Empathie für die Bedürfnisse einer agilen, wertstromorientierten IT-Organisation trug maßgeblich zum Erfolg des Projekts bei.

Der Kunde

Die NÜRNBERGER Versicherung ist ein deutsches Versicherungsunternehmen mit Sitz in Nürnberg. Sie ist in den Bereichen Lebensversicherung, private Krankenversicherung, Schadenversicherung, Unfallversicherung und Autoversicherung sowie im Finanzdienstleistungsbereich vorwiegend in Deutschland und Österreich tätig.



Die Herausforderung

Die NÜRNBERGER Versicherung sah einen dringenden Bedarf für eine Modernisierung von Software-Entwicklung und -Deployment. Daraus ergab sich das Ziel, den internen Software-Engineers und DevOps-Teams zeitgemäße Plattformen, agile Arbeitsweisen, standardisierte Automatisierungslösungen und Architekturen zu ermöglichen.

Die hohen Datenschutz- und Sicherheitsanforderungen verlangten den Aufbau einer Private-Cloud-Landschaft – inklusive der Implementierung neuer Betriebsprozesse, dem Aufbau von Know-how und der Steigerung des Automatisierungsgrades.

Um einen stabilen und ressourcenschonenden Betrieb sicherzustellen, sollten Prozesse von Beginn an so effizient und damit so automatisiert wie möglich abgebildet werden.

Daraus ergab sich die technische Herausforderung: die Einbettung der Container-Anwendungsplattformen OpenShift und Kubernetes, einer Technologie, mit der im Unternehmen noch wenig Erfahrung vorhanden war. Außerdem galt es, schlüssige Konzepte zur IT-Security, zum Datenschutz und zur Isolation umzusetzen.

Die Lösung

Um die Herausforderungen so effizient wie möglich zu lösen, führte die ARS gemeinsam mit der NÜRNBERGER Versicherung die neue Container-Technologie Red Hat OpenShift ein. Die unternehmensgerechte Kubernetes-Container-Plattform wurde ausgewählt, weil sie darauf ausgelegt ist, die Produktivität der Entwickler zu steigern und Innovationen zu fördern. Die benutzerfreundlichen Cluster-Operationen von Red Hat OpenShift beinhalten dabei zahlreiche Selfservices, die IT-Ressourcen für DevOps-Teams nutzbar machen und so Cloud-typische Arbeitsweisen auch im eigenen Rechenzentrum ermöglichen – was die Lernkurven senkt und die Auslieferungsgeschwindigkeit erhöht. So konnten schnellstmöglich zusätzliche Red Hat OpenShift-Plattformen neben der IBM Cloud Landschaft mit ähnlicher Konfiguration aufgebaut und der bisherige Workload auf die neuen Plattformen migriert werden.

Das Leistungspaket von ARS umfasste:

-  Systemarchitektur-Beratung
-  Beratung bezüglich Container-Technologie und Werkzeugen
-  Installation und Konfiguration der Plattform-Landschaft Red Hat OpenShift
-  Schulung der Entwicklungs- und Betriebsmitarbeiter im Umgang mit OpenShift/Kubernetes

Der Fokus lag insgesamt auf kurzen Einarbeitungszyklen und einem hohen Automatisierungsgrad von Beginn an.

Die technische Lösung umfasste dabei drei Kernleistungen:

1. Planung und Durchführung der technischen Migration von der Cloud-Plattform IBM Cloud Private zur neuen Plattform Red Hat OpenShift
2. Automatisierung der Installation von Red Hat OpenShift-Clustern und der Integration in die Umgebung
3. Etablierung passender Monitoring- und Logging-Lösungen



Eingesetzte Produkte:

VMware vSphere

Als Virtualisierungs-Plattform für die Cloud-Infrastruktur

ARS PrimeSetup®

Als Tool für die in der Zielsetzung definierte Automatisierung dieser Container-Plattform

Red Hat OpenShift

als neue Container-Anwendungsplattform, auf der Cloud-Deployments bei der NÜRNBERGER Versicherung künftig laufen sollen. Die unternehmensgerechte Kubernetes-Container-Plattform wurde ausgewählt, weil sie darauf ausgelegt ist, die Produktivität der Entwickler zu steigern und Innovationen zu fördern. Die benutzerfreundlichen Cluster-Operationen von Red Hat OpenShift beinhalten dabei zahlreiche Selfservices, die IT-Ressourcen für DevOps-Teams nutzbar machen und so Cloud-typische Arbeitsweisen auch im eigenen Rechenzentrum ermöglichen – was die Lernkurven senkt und die Auslieferungsgeschwindigkeit erhöht. So konnten schnellstmöglich zusätzliche Red Hat OpenShift-Plattformen neben der IBM Cloud Landschaft mit ähnlicher Konfiguration aufgebaut und der bisherige Workload auf die neuen Plattformen migriert werden.

Der Erfolg

Mit ARS hat die NÜRNBERGER Versicherung Red Hat OpenShift in wenigen Monaten erfolgreich aufgesetzt. Dabei wurden die Betriebsprozesse stark automatisiert und reproduzierbar aufgebaut. Die Migration von IBM Cloud Private auf Red Hat OpenShift ging reibungslos vonstatten.

Der Vorteil für den Kunden: schnelle Time-to-Market. In nur wenigen Monaten war die neue OpenShift-Plattformlandschaft aufgebaut und betriebsbereit. Durch die Installation der OpenShift-Cluster mit ARS PrimeSetup® gewann die NÜRNBERGER Versicherung bei der Bereitstellung der gehärteten Plattform 60% Zeitersparnis im Vergleich zu den üblichen manuellen Vorgehensweisen bei der Installation.

Warum ARS?

Die Entscheidung für ARS bei der Einführung neuer Container-Technologie begründete der Auftraggeber mit der umfangreichen Erfahrung des Software Engineering-Unternehmens. Außerdem sah der Kunde bei ARS hohe Kompetenzen für die Umsetzung des Projekts aus einer Hand.

Für die Wahl von ARS PrimeSetup® als Automatisierungstool sprachen vier Kernvorteile:

-  Beschleunigter Aufbau der Containerlandschaft
-  Effizientere Installationsprozesse
-  Niedrigere kognitive Einstiegshürden
-  Schnellere Time-to-Market für den Plattformbetrieb

Auch in Zukunft treibt ARS die Modernisierung der IT und den Aufbau neuer, agiler Plattform-Landschaften bei der NÜRNBERGER Versicherung weiter voran.



Adrian Kouba

IT-Betrieb Cloudsysteme
NÜRNBERGER
Versicherungsgruppe:

Dank PrimeSetup® von ARS verlief der Aufbau der OpenShift-Infrastruktur automatisiert und schnell. Die Aufwände konnten dadurch erheblich reduziert werden, auch die Verlässlichkeit stieg.